



„Kriegerin“ – Filmvorführung & Diskussion

„Marisa, ein junger, weiblicher Neonazi fährt zwei Ausländer über den Haufen. Durch diese Tat setzt sie eine Kette von Ereignissen in Gang, die ihr Leben auf den Kopf stellen. Aus der Feindschaft wird eine vorsichtige Freundschaft mit einem der Ausländer. Marisa beginnt darum zu kämpfen, sich aus der rechten Szene zu lösen.“

- Kurzbeschreibung „Kriegerin“

„Alina Levshin als Marisa und Jella Haase als Svenja, liefern eine grandiose darstellerische Leistung, die den inneren Kampf zwischen Hass, Hilflosigkeit und der Suche nach Halt reflektiert. Die Inszenierung ist beängstigend authentisch, vor allem durch die Fokussierung auf die Dynamik innerhalb der Clique, die politikentleert ihren Zusammenhalt durch rechts-radikale Symbole sucht. Kraftvoll und beängstigend nah – ein wichtiger deutscher Film.“

- Deutsche Film- und Medienbewertung

„Kriegerin“ – Filmvorführung & Diskussion

Montag, den 4.6.2012 ab 17:00 Uhr

Die Integrationsagentur des Planerladen e.V. präsentiert den vielfach ausgezeichneten Film „Kriegerin“ von Regisseur David Wnendt und lädt im Anschluss dazu ein, die Geschichte mit Experten und dem Publikum in Perspektive zu setzen: Ein Rahmenprogramm für eine viel versprechende, intensive und aktuelle Auseinandersetzung mit dem Thema Rechtsextremismus.

Moderation**Gerald Baars** (Studioleiter WDR Dortmund)

Podiumsgäste u.a.**Hartmut Anders-Hoepgen** (Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie, Stadt Dortmund), **Claudia Luzar** (BACK UP, Beratungsstelle für Opfer rechter Gewalt), **Anna Spänhoff** (Dortmund Nazifrei!)

Ort**Roxy Kino**, Münsterstr. 95, 44145 Dortmund

Datum**Montag, den 4. Juni 2012**

Zeit**Film ab 17:00 Uhr / Diskussion ab 19:00 Uhr**

Eintritt**5,- Euro**

Reservierung**Tel. (0231) 22081540**